

1 Equipment

Equipment bezeichnet die gesamte *Ausrüstung*, die du zum Musikmachen brauchst. Die Grundausstattung eines E-Gitarristen besteht aus *Gitarre, Verstärker* und *Lautsprecher, Kabel, Gurt, Plektren, Tasche/Koffer, Stimmgerät*. Im Folgenden stelle ich dir die wichtigsten Bezeichnungen und Bedienelemente vor, gebe dir Tipps, worauf du beim Kaufen achten solltest, sowie Hinweise zu Umgang und Pflege, damit du möglichst lange Freude an deinem Equipment hast. Selbstverständlich lernst du auch, die Gitarre zu stimmen. Einen Schritt weiter geht es dann im *Kapitel 5 „Sound“*. Dort wirst du erfahren, wie die verschiedenen Teile des Equipments zusammenwirken und wie du das Beste herausholen kannst. Da Englisch die E-Gitarren-Fachsprache ist, habe ich die meisten Begriffe zweisprachig aufgeführt.

Die E-Gitarre

Das **Griffbrett** ist zur besseren Orientierung am *dritten, fünften, siebten, neunten, zwölften Bund* usw. markiert.

Die beiden **Tonabnehmer** werden nach ihrer Position unterschieden:

Der Tonabnehmer, der am Ende des Halses sitzt, heißt **Halspickup**, der beim Steg heißt **Stegpickup**.

Mit dem **Pickup-Schalter** kann man die Tonabnehmer anwählen: jeden einzeln oder zusammen.

Die **Poties** (Kurzform von *Potentiometer*) regeln die **Lautstärke (Volume)** und den **Klang (Tone)**. Je nach Gitarrenmodell kann es mehr oder weniger Schalter und Regler geben.

Die **Ausgangsbuchse (Output Jack)** ist bei der abgebildeten Gitarre an der Seite angebracht und deshalb nicht zu sehen. Hier hinein steckst du den einen **Klinkenstecker** deines Gitarrenkabels. Das andere Ende geht zum Verstärker (► S. 9).

Kauftipps

Vor dem Kauf einer E-Gitarre solltest du auf folgende Dinge achten:

Verarbeitung

Selbstverständlich sollte die Gitarre tadellos verarbeitet sein.

Prüfe:

- Ist der Hals gerade?
- Haben die Bundstäbchen keine scharfen Kanten?
- Ist die Lackierung gleichmäßig?
- Sind die Stimmmechaniken leichtgängig?

